Objekt:	In Elberfeld kamen vom 7. bis den 13. Juni 1814 die Franzosen der Garnison der Festung Magdeburg durch
Museum:	Bergischer Geschichtsverein e.V. Hofaue 55 42103 Wuppertal 0202 28129910 info@bergischer-geschichtsverein.de
Sammlung:	Grafik und Gemälde
Inventarnummer:	BGV.02.G.122

Beschreibung

Die mit Linien umrahmte und alt-kolorierte Federzeichnung zeigt den Durchmarsch der Magdeburger Garnison vom 7. bis 13. Juni 1814. Abgebildet sind unterschiedlich uniformierte Soldaten auf einer großen Freifläche, dabei handelt es sich um Fußsoldaten als auch Berittene. Abgebildet sind zudem auch mehrere Munitionswagen und eine Kanone.

Unterhalb der Zeichnung finden sich eine handschriftliche Bezeichung der dargestellten Soldaten sowie der Titel: "in Elberfeld kamen vom 7. bis den 13. Juni 1814 die Franzosen der Garnison der Festung Magdeburg durch. 12700 Mann Infanterie Cavallerie Attellerie. jedes Battallon der Infanterie trug einen Fahnen Roth mit namen Garnison de Magdebourg." [... 12700 Mann Infanterie, Kavallerie, Artillerie, jedes Bataillon der Infanterie trug eine rote Fahne mit Namen Garnison de Magdebourg.].

Grunddaten

Material/Technik:	Tusche und Aquarell (?) auf Papier
Maße:	Höhe: 34,6 cm, Breite: 56,5 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1866
	wer	Peter Schulten (Maler)
	wo	

Schlagworte

- Federzeichnung
- Französischer Soldat
- Soldat

Literatur

- Schuchard, Peter (2004): Die Elberfelder Bilderhandschrift. Bilder und Dokumente aus napoleonischer Zeit.. Herne, S. 242-243.